



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 01/2016

März 2016

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Januar 2016

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2015 und 2016	5
Übernachtungen in Hessen 2015 und 2016	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monaterhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

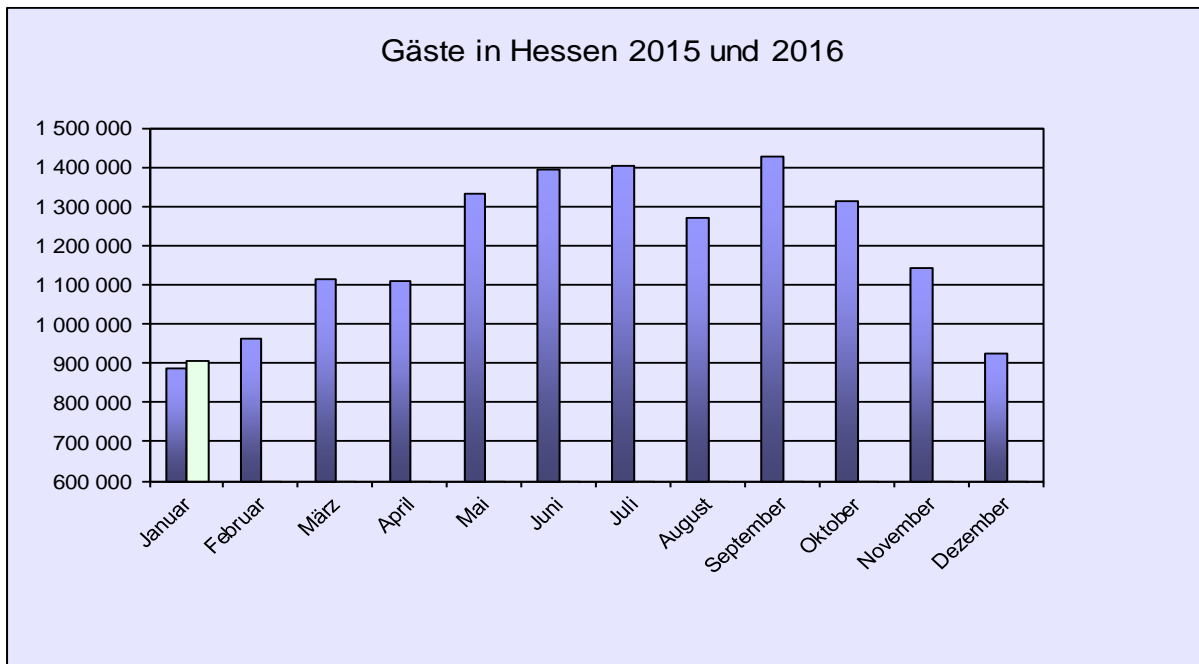
Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

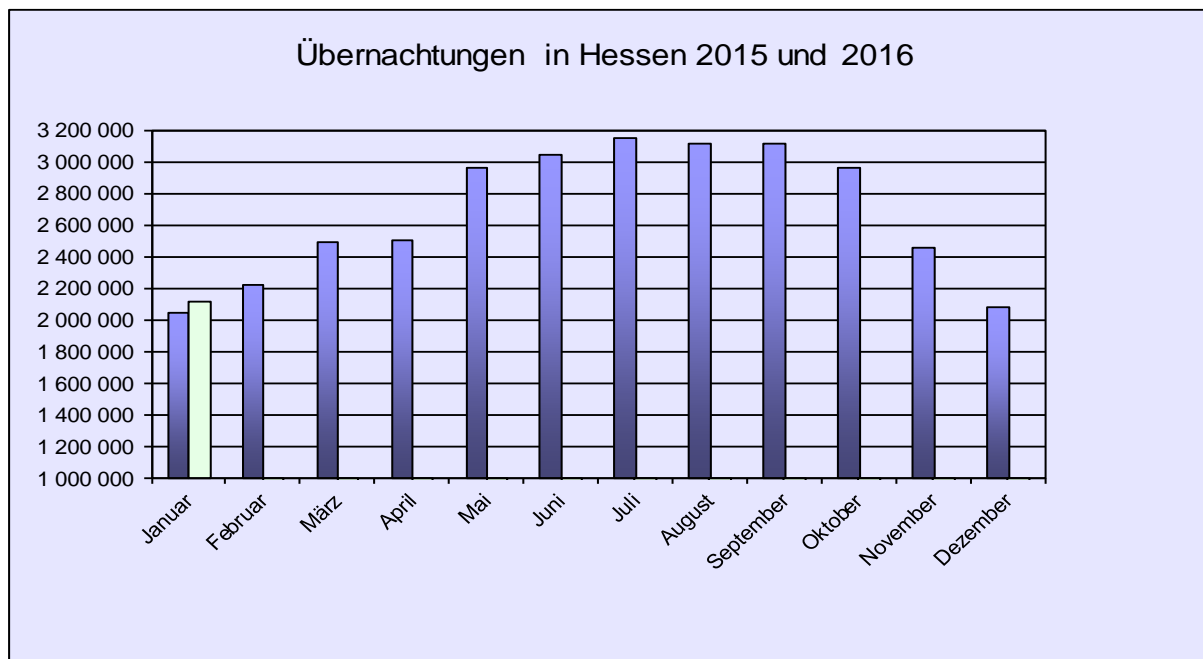
Hinweis

Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2015  = 2016



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2014 Januar	878 307	3,1	237 022	3,4	2 041 687	2,3	491 547	5,0
Februar	926 273	4,7	240 918	3,0	2 122 704	3,6	501 615	4,8
März	1 057 973	6,0	265 780	10,4	2 405 385	4,0	529 822	16,5
April	1 011 288	– 5,4	244 766	– 5,6	2 409 918	0,3	475 438	– 2,7
Mai	1 306 650	8,1	298 703	2,8	2 847 353	4,1	562 304	2,3
Juni	1 264 128	– 0,6	292 860	– 6,0	2 795 652	0,4	542 636	– 5,7
Juli	1 332 443	10,7	359 949	7,2	3 049 600	5,7	717 856	14,2
August	1 219 612	– 1,6	335 388	3,0	3 035 171	0,8	692 509	4,6
September	1 380 298	2,9	343 963	5,9	3 076 138	4,1	680 769	13,8
Oktober	1 297 604	6,3	305 004	– 0,3	2 928 188	3,1	590 078	– 2,6
November	1 124 388	2,9	247 643	4,6	2 432 963	2,0	470 735	3,4
Dezember	903 953	4,6	227 994	7,7	2 035 361	3,4	443 288	8,0
2015 Januar	887 212	1,0	243 555	2,8	2 042 452	—	490 170	– 0,3
Februar	962 561	3,9	266 440	10,6	2 225 279	4,8	567 945	13,2
März	1 118 636	5,7	265 822	—	2 490 095	3,5	515 942	– 2,6
April	1 113 353	10,1	277 386	13,3	2 500 227	3,7	523 698	10,2
Mai	1 334 107	2,1	325 708	9,0	2 963 967	4,1	607 056	8,0
Juni	1 398 025	10,6	351 484	20,0	3 049 615	9,1	666 113	22,8
Juli	1 406 824	5,6	398 770	10,8	3 149 984	3,3	763 987	6,4
August	1 273 188	4,4	363 785	8,5	3 111 892	2,5	740 465	6,9
September	1 429 573	3,6	359 678	4,6	3 123 475	1,5	676 401	– 0,6
Oktober	1 316 696	1,5	323 436	6,0	2 970 077	1,4	627 017	6,3
November	1 145 378	1,9	257 365	3,9	2 454 844	0,9	489 937	4,1
Dezember	928 152	2,7	232 427	1,9	2 086 061	2,5	452 271	2,0
2016 Januar	906 077	2,1	261 102	7,2	2 114 946	3,5	536 627	9,5

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Januar 2016						Januar 2016
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten
	insgesamt	darunter geöffnete Betriebe		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	
		zusammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	39	– 4,9	4 501	– 3,9	36,1	36,1
Frankfurt am Main, St.	268	263	– 1,9	45 764	3,3	47,3	47,3
Offenbach am Main, St.	33	32	– 3,0	2 508	– 0,4	38,3	38,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	77	72	– 1,4	6 694	– 2,0	39,6	39,6
Bergstraße	145	125	—	5 538	3,3	23,3	23,3
Darmstadt-Dieburg	94	89	– 2,2	3 958	0,7	34,7	34,7
Groß-Gerau	110	101	– 1,9	7 207	1,5	33,9	33,9
Hochtaunuskreis	135	132	– 3,6	8 338	– 2,5	35,3	35,3
Main-Kinzig-Kreis	202	176	1,1	9 118	– 1,3	31,0	31,0
Main-Taunus-Kreis	95	94	– 5,1	6 446	1,7	30,2	30,2
Odenwaldkreis	124	108	—	3 777	1,5	17,5	17,5
Offenbach	111	107	1,9	6 990	1,6	34,0	34,0
Rheingau-Taunus-Kreis	177	136	– 5,6	6 692	– 4,8	27,5	27,5
Wetteraukreis	110	101	– 3,8	6 376	– 1,6	41,1	41,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 723	1 575	– 1,9	123 907	0,8	38,2	38,2
Gießen	107	94	– 9,6	4 260	9,4	20,7	20,7
Lahn-Dill-Kreis	84	73	– 14,1	3 646	– 8,8	22,4	22,4
Limburg-Weilburg	83	64	– 7,2	3 702	– 8,4	25,0	25,0
Marburg-Biedenkopf	110	98	– 1,0	4 443	– 0,3	27,4	27,4
Vogelsbergkreis	106	90	– 9,1	4 534	– 9,8	16,8	16,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	490	419	– 8,1	20 585	– 3,9	22,3	22,3
Kassel, documenta-St.	64	62	– 8,8	6 010	– 3,0	30,5	30,5
Fulda	273	243	0,4	13 083	3,3	24,1	24,1
Hersfeld-Rotenburg	103	97	– 3,0	8 686	0,6	24,9	24,9
Kassel	150	127	– 6,6	8 838	– 3,3	12,7	12,7
Schwalm-Eder-Kreis	144	122	—	5 505	– 17,0	21,6	21,6
Waldeck-Frankenberg	397	346	0,6	22 072	0,8	30,8	30,8
Werra-Meißner-Kreis	117	100	– 6,5	6 390	– 11,4	21,2	21,2
Reg.-Bez. K a s s e l	1 248	1 097	– 2,0	70 584	– 2,5	25,0	25,0
Land H e s s e n	3 461	3 091	– 2,8	215 076	– 0,8	32,4	32,4

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	24 699	5,5	49 876	9,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	17 918	2,8	33 607	4,0	1,9
	Anderer Wohnsitz	6 781	13,4	16 269	21,3	2,4
412	Frankfurt am Main, St.	370 261	3,3	668 233	5,1	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	194 847	– 0,7	331 645	0,5	1,7
	Anderer Wohnsitz	175 414	8,1	336 588	10,1	1,9
413	Offenbach am Main, St.	14 160	– 4,6	29 358	– 3,5	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	10 361	1,4	19 442	5,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	3 799	– 17,8	9 916	– 16,9	2,6
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	38 294	1,9	81 770	4,8	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	29 426	2,2	59 264	2,3	2,0
	Anderer Wohnsitz	8 868	1,0	22 506	12,2	2,5
431	Bergstraße	15 464	—	39 554	3,4	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	13 452	– 0,2	33 013	5,7	2,5
	Anderer Wohnsitz	2 012	1,2	6 541	– 6,8	3,3
432	Darmstadt-Dieburg	16 626	10,8	41 491	9,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	14 492	4,5	33 026	3,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 134	89,0	8 465	40,4	4,0
433	Groß-Gerau	42 980	– 4,4	75 412	3,3	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	28 192	– 6,3	50 042	– 1,0	1,8
	Anderer Wohnsitz	14 788	– 0,5	25 370	13,1	1,7
434	Hochtaunuskreis	30 830	1,1	89 700	– 4,2	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	25 343	– 1,5	76 219	– 5,5	3,0
	Anderer Wohnsitz	5 487	15,3	13 481	3,5	2,5
435	Main-Kinzig-Kreis	21 498	5,4	85 125	8,9	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	19 132	4,9	79 043	8,8	4,1
	Anderer Wohnsitz	2 366	10,0	6 082	9,9	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	28 631	9,0	59 555	6,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	21 335	9,4	42 126	6,9	2,0
	Anderer Wohnsitz	7 296	7,8	17 429	5,9	2,4
437	Odenwaldkreis	6 071	4,7	18 883	6,6	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	5 849	5,0	18 137	8,0	3,1
	Anderer Wohnsitz	222	– 3,1	746	– 19,7	3,4
438	Offenbach	33 735	5,3	72 936	7,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	24 586	4,6	52 007	2,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	9 149	7,3	20 929	22,2	2,3
439	Rheingau-Taunus-Kreis	15 892	3,3	51 321	9,7	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	13 860	2,1	46 843	9,2	3,4
	Anderer Wohnsitz	2 032	12,9	4 478	15,1	2,2
440	Wetteraukreis	14 924	– 12,1	79 328	3,4	5,3
	Bundesrepublik Deutschland	13 683	– 8,4	75 736	3,7	5,5
	Anderer Wohnsitz	1 241	– 38,8	3 592	– 3,8	2,9
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	674 065	2,6	1 442 542	4,8	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	432 476	0,3	950 150	2,3	2,2
	Anderer Wohnsitz	241 589	6,9	492 392	10,1	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
24 699		5,5	49 876		9,1	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
17 918		2,8	33 607		4,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
6 781		13,4	16 269		21,3	2,4	Anderer Wohnsitz
370 261		3,3	668 233		5,1	1,8	Frankfurt am Main, St.
194 847	–	0,7	331 645		0,5	1,7	Bundesrepublik Deutschland
175 414		8,1	336 588		10,1	1,9	Anderer Wohnsitz
14 160	–	4,6	29 358	–	3,5	2,1	Offenbach am Main, St.
10 361		1,4	19 442		5,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland
3 799	–	17,8	9 916	–	16,9	2,6	Anderer Wohnsitz
38 294		1,9	81 770		4,8	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
29 426		2,2	59 264		2,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland
8 868		1,0	22 506		12,2	2,5	Anderer Wohnsitz
15 464		—	39 554		3,4	2,6	Bergstraße
13 452	–	0,2	33 013		5,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
2 012		1,2	6 541	–	6,8	3,3	Anderer Wohnsitz
16 626		10,8	41 491		9,6	2,5	Darmstadt-Dieburg
14 492		4,5	33 026		3,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
2 134		89,0	8 465		40,4	4,0	Anderer Wohnsitz
42 980	–	4,4	75 412		3,3	1,8	Groß-Gerau
28 192	–	6,3	50 042	–	1,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland
14 788	–	0,5	25 370		13,1	1,7	Anderer Wohnsitz
30 830		1,1	89 700	–	4,2	2,9	Hochtaunuskreis
25 343	–	1,5	76 219	–	5,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland
5 487		15,3	13 481		3,5	2,5	Anderer Wohnsitz
21 498		5,4	85 125		8,9	4,0	Main-Kinzig-Kreis
19 132		4,9	79 043		8,8	4,1	Bundesrepublik Deutschland
2 366		10,0	6 082		9,9	2,6	Anderer Wohnsitz
28 631		9,0	59 555		6,6	2,1	Main-Taunus-Kreis
21 335		9,4	42 126		6,9	2,0	Bundesrepublik Deutschland
7 296		7,8	17 429		5,9	2,4	Anderer Wohnsitz
6 071		4,7	18 883		6,6	3,1	Odenwaldkreis
5 849		5,0	18 137		8,0	3,1	Bundesrepublik Deutschland
222	–	3,1	746	–	19,7	3,4	Anderer Wohnsitz
33 735		5,3	72 936		7,1	2,2	Offenbach
24 586		4,6	52 007		2,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
9 149		7,3	20 929		22,2	2,3	Anderer Wohnsitz
15 892		3,3	51 321		9,7	3,2	Rheingau-Taunus-Kreis
13 860		2,1	46 843		9,2	3,4	Bundesrepublik Deutschland
2 032		12,9	4 478		15,1	2,2	Anderer Wohnsitz
14 924	–	12,1	79 328		3,4	5,3	Wetteraukreis
13 683	–	8,4	75 736		3,7	5,5	Bundesrepublik Deutschland
1 241	–	38,8	3 592	–	3,8	2,9	Anderer Wohnsitz
674 065		2,6	1 442 542		4,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
432 476		0,3	950 150		2,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland
241 589		6,9	492 392		10,1	2,0	Anderer Wohnsitz

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	13 532	2,7	27 170	4,5	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	12 148	1,7	24 284	3,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	1 384	12,1	2 886	14,1	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	10 495	6,3	24 690	2,9	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	9 390	5,8	22 207	5,6	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 105	11,2	2 483	– 16,4	2,2
533	Limburg-Weilburg	8 436	– 14,7	28 072	– 14,4	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	7 214	– 13,8	25 716	– 12,3	3,6
	Anderer Wohnsitz	1 222	– 20,1	2 356	– 31,6	1,9
534	Marburg-Biedenkopf	13 722	– 3,8	35 793	0,6	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	12 561	– 4,9	32 102	– 0,8	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 161	10,4	3 691	15,5	3,2
535	Vogelsbergkreis	8 265	– 7,2	23 080	– 8,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	7 521	– 9,9	21 871	– 10,8	2,9
	Anderer Wohnsitz	744	34,5	1 209	50,0	1,6
	Reg.-Bez. G i e ß e n	54 450	– 3,0	138 805	– 3,4	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	48 834	– 3,8	126 180	– 3,5	2,6
	Anderer Wohnsitz	5 616	4,7	12 625	– 2,5	2,2
611	Kassel, documenta-St.	31 087	1,8	55 286	– 7,5	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	28 145	1,3	49 176	– 8,7	1,7
	Anderer Wohnsitz	2 942	7,1	6 110	3,4	2,1
631	Fulda	43 585	– 1,6	92 806	– 2,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	41 624	– 2,3	88 693	– 2,4	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 961	15,7	4 113	0,1	2,1
632	Hersfeld-Rotenburg	20 386	2,1	66 522	– 2,2	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	18 893	1,7	63 847	– 0,1	3,4
	Anderer Wohnsitz	1 493	6,9	2 675	– 35,2	1,8
633	Kassel	12 948	– 0,7	34 082	8,0	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	11 665	– 1,5	31 511	7,1	2,7
	Anderer Wohnsitz	1 283	7,5	2 571	21,6	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	10 574	– 1,9	36 309	0,3	3,4
	Bundesrepublik Deutschland	9 718	– 2,4	34 559	– 0,2	3,6
	Anderer Wohnsitz	856	4,6	1 750	9,9	2,0
635	Waldeck-Frankenberg	51 596	6,8	207 268	6,8	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	46 398	5,1	193 593	6,0	4,2
	Anderer Wohnsitz	5 198	24,1	13 675	19,4	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	7 386	3,6	41 326	8,4	5,6
	Bundesrepublik Deutschland	7 222	5,0	40 610	8,5	5,6
	Anderer Wohnsitz	164	– 33,9	716	6,2	4,4
	Reg.-Bez. K a s s e l	177 562	2,0	533 599	2,1	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	163 665	1,2	501 989	1,9	3,1
	Anderer Wohnsitz	13 897	13,1	31 610	5,4	2,3
	Land H e s s e n	906 077	2,1	2 114 946	3,5	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	644 975	0,2	1 578 319	1,7	2,4
	Anderer Wohnsitz	261 102	7,2	536 627	9,5	2,1

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
13 532	2,7		27 170	4,5	2,0	Gießen
12 148	1,7		24 284	3,5	2,0	Bundesrepublik Deutschland
1 384	12,1		2 886	14,1	2,1	Anderer Wohnsitz
10 495	6,3		24 690	2,9	2,4	Lahn-Dill-Kreis
9 390	5,8		22 207	5,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 105	11,2		2 483	– 16,4	2,2	Anderer Wohnsitz
8 436	–	14,7	28 072	– 14,4	3,3	Limburg-Weilburg
7 214	–	13,8	25 716	– 12,3	3,6	Bundesrepublik Deutschland
1 222	–	20,1	2 356	– 31,6	1,9	Anderer Wohnsitz
13 722	–	3,8	35 793	0,6	2,6	Marburg-Biedenkopf
12 561	–	4,9	32 102	– 0,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
1 161	10,4		3 691	15,5	3,2	Anderer Wohnsitz
8 265	–	7,2	23 080	– 8,8	2,8	Vogelsbergkreis
7 521	–	9,9	21 871	– 10,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland
744	34,5		1 209	50,0	1,6	Anderer Wohnsitz
54 450	–	3,0	138 805	– 3,4	2,5	Reg.-Bez. G i e ß e n
48 834	–	3,8	126 180	– 3,5	2,6	Bundesrepublik Deutschland
5 616	4,7		12 625	– 2,5	2,2	Anderer Wohnsitz
31 087	1,8		55 286	– 7,5	1,8	Kassel, documenta-St.
28 145	1,3		49 176	– 8,7	1,7	Bundesrepublik Deutschland
2 942	7,1		6 110	3,4	2,1	Anderer Wohnsitz
43 585	–	1,6	92 806	– 2,3	2,1	Fulda
41 624	–	2,3	88 693	– 2,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 961	15,7		4 113	0,1	2,1	Anderer Wohnsitz
20 386	2,1		66 522	– 2,2	3,3	Hersfeld-Rotenburg
18 893	1,7		63 847	– 0,1	3,4	Bundesrepublik Deutschland
1 493	6,9		2 675	– 35,2	1,8	Anderer Wohnsitz
12 948	–	0,7	34 082	8,0	2,6	Kassel
11 665	–	1,5	31 511	7,1	2,7	Bundesrepublik Deutschland
1 283	7,5		2 571	21,6	2,0	Anderer Wohnsitz
10 574	–	1,9	36 309	0,3	3,4	Schwalm-Eder-Kreis
9 718	–	2,4	34 559	– 0,2	3,6	Bundesrepublik Deutschland
856	4,6		1 750	9,9	2,0	Anderer Wohnsitz
51 596	6,8		207 268	6,8	4,0	Waldeck-Frankenberg
46 398	5,1		193 593	6,0	4,2	Bundesrepublik Deutschland
5 198	24,1		13 675	19,4	2,6	Anderer Wohnsitz
7 386	3,6		41 326	8,4	5,6	Werra-Meißner-Kreis
7 222	5,0		40 610	8,5	5,6	Bundesrepublik Deutschland
164	–	33,9	716	6,2	4,4	Anderer Wohnsitz
177 562	2,0		533 599	2,1	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
163 665	1,2		501 989	1,9	3,1	Bundesrepublik Deutschland
13 897	13,1		31 610	5,4	2,3	Anderer Wohnsitz
906 077	2,1		2 114 946	3,5	2,3	Land H e s s e n
644 975	0,2		1 578 319	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
261 102	7,2		536 627	9,5	2,1	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	39	4 501	24 699	5,5	49 876	9,1	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	263	45 764	370 261	3,3	668 233	5,1	1,8
413	Offenbach am Main, St.	32	2 508	14 160	– 4,6	29 358	– 3,5	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	72	6 694	38 294	1,9	81 770	4,8	2,1
431	Bergstraße	125	5 538	15 464	—	39 554	3,4	2,6
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	15	1 150	4 675	– 8,8	8 281	– 7,9	1,8
431 003	Biblis	3	59	125	– 19,4	332	– 16,6	2,7
431 004	Birkenau	6	166	231	0,4	999	62,2	4,3
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	1	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	11	474	839	– 3,1	1 929	– 0,4	2,3
431 011	Heppenheim	14	769	2 167	2,8	4 042	16,4	1,9
431 012	Hirschhorn	4	157	119	.	210	.	1,8
431 013	Lampertheim	8	326	1 024	11,3	2 643	8,8	2,6
431 014	Lautertal	9	211	652	41,4	1 030	21,2	1,6
431 015	Lindenfels	12	535	617	– 17,2	6 302	– 2,4	10,2
431 016	Lorsch	7	163	392	8,9	933	33,5	2,4
431 017	Mörlenbach	6	185	237	9,7	467	11,7	2,0
431 018	Neckarsteinach	1	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	9	411	2 500	5,7	4 656	– 6,4	1,9
431 021	Wald-Michelbach	9	451	844	23,8	2 486	22,0	2,9
431 022	Zwingenberg	3	178	540	10,9	1 282	21,5	2,4
432	Darmstadt-Dieburg	89	3 958	16 626	10,8	41 491	9,6	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	281	1 395	18,6	3 565	31,3	2,6
432 004	Dieburg	3	88	281	22,7	383	3,0	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	303	– 26,6	753	– 30,9	2,5
432 007	Fischbachtal	4	67	105	1,0	388	– 2,8	3,7
432 008	Griesheim	9	580	2 655	46,6	8 587	11,8	3,2
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	140	795	31,4	1 418	14,3	1,8
432 011	Groß-Zimmern	4	159	597	1,9	1 916	6,1	3,2
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	214	536	.	2 161	.	4,0
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	.	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	2	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	7	226	798	10,1	1 383	2,3	1,7
432 019	Reinheim	3	94	292	10,6	1 001	– 8,8	3,4
432 020	Roßdorf	3	157	557	– 27,7	1 383	– 31,2	2,5
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	5 815	3,5	9 222	3,3	1,6
432 023	Weiterstadt	7	435	631	16,6	1 619	19,6	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
24 699	5,5	49 876	9,1	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
370 261	3,3	668 233	5,1	1,8	Frankfurt am Main, St.	
14 160	— 4,6	29 358	— 3,5	2,1	Offenbach am Main, St.	
38 294	1,9	81 770	4,8	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
15 464	—	39 554	3,4	2,6	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
4 675	— 8,8	8 281	— 7,9	1,8	Bensheim	
125	— 19,4	332	— 16,6	2,7	Biblis	
231	0,4	999	62,2	4,3	Birkenau	
.	.	.	.	.	Bürrstadt
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
839	— 3,1	1 929	— 0,4	2,3	Grasellenbach	
2 167	2,8	4 042	16,4	1,9	Heppenheim	
119	.	210	.	1,8	Hirschhorn	
1 024	11,3	2 643	8,8	2,6	Lampertheim	
652	41,4	1 030	21,2	1,6	Lautertal	
617	— 17,2	6 302	— 2,4	10,2	Lindenfels	
392	8,9	933	33,5	2,4	Lorsch	
237	9,7	467	11,7	2,0	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
2 500	5,7	4 656	— 6,4	1,9	Viernheim	
844	23,8	2 486	22,0	2,9	Wald-Michelbach	
540	10,9	1 282	21,5	2,4	Zwingenberg	
16 626	10,8	41 491	9,6	2,5	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
1 395	18,6	3 565	31,3	2,6	Babenhausen	
281	22,7	383	3,0	1,4	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
303	— 26,6	753	— 30,9	2,5	Erzhausen	
105	1,0	388	— 2,8	3,7	Fischbachtal	
2 655	46,6	8 587	11,8	3,2	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau
795	31,4	1 418	14,3	1,8	Groß-Umstadt	
597	1,9	1 916	6,1	3,2	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
536	.	2 161	.	4,0	Modautal	
.	.	.	.	.	Mühltal
.	.	.	.	.	Münster
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
798	10,1	1 383	2,3	1,7	Pfungstadt	
292	10,6	1 001	— 8,8	3,4	Reinheim	
557	— 27,7	1 383	— 31,2	2,5	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaaheim
5 815	3,5	9 222	3,3	1,6	Seeheim-Jugenheim	
631	16,6	1 619	19,6	2,6	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016							durchschnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
433	Groß-Gerau	101	7 207	42 980	– 4,4	75 412	3,3	1,8	
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	3	125	498	– 6,7	1 632	– 3,0	3,3	
433 004	Gernsheim	5	245	757	3,4	1 452	– 4,3	1,9	
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	190	566	9,3	1 572	25,8	2,8	
433 006	Groß-Gerau	6	232	1 323	2,2	3 390	38,4	2,6	
433 007	Kelsterbach	17	1 300	12 572	4,1	17 615	2,0	1,4	
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	1 981	12 424	– 8,7	19 641	– 1,2	1,6	
433 009	Nauheim	5	.	.	.	.	.	.
433 010	Raunheim	8	1 451	8 711	– 11,3	16 099	10,1	1,8	
433 011	Riedstadt	8	287	851	– 6,2	2 200	– 12,8	2,6	
433 012	Rüsselsheim	18	1 135	4 680	– 3,4	9 876	– 4,4	2,1	
433 014	Trebur	4	72	216	– 3,6	477	– 19,7	2,2	
434	Hochtaunuskreis	132	8 338	30 830	1,1	89 700	– 4,2	2,9	
434 001	Bad Homburg	32	2 780	11 780	0,4	38 237	– 10,2	3,2	
434 002	Friedrichsdorf	10	613	2 949	3,7	6 003	9,8	2,0	
434 003	Glashütten	5	222	1 142	– 10,5	1 732	– 19,2	1,5	
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	13	1 194	3 384	– 3,2	15 660	0,7	4,6	
434 006	Kronberg	9	369	1 415	1,7	3 112	7,6	2,2	
434 007	Neu-Anspach	4	167	483	– 31,8	766	– 40,8	1,6	
434 008	Oberursel	15	1 157	5 041	5,9	12 773	0,4	2,5	
434 009	Schmitten	19	908	2 496	13,9	6 334	9,9	2,5	
434 010	Steinbach	7	232	1 103	7,8	2 972	6,5	2,7	
434 011	Usingen	6	98	408	10,9	848	4,4	2,1	
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	6	313	204	– 11,3	412	– 37,4	2,0	
435	Main-Kinzig-Kreis	176	9 118	21 498	5,4	85 125	8,9	4,0	
435 001	Bad Orb	26	2 401	3 787	12,4	26 975	7,6	7,1	
435 002	Bad Soden-Salmünster	27	1 810	2 732	9,1	22 985	11,0	8,4	
435 003	Biebergemünd	3	124	221	33,9	625	45,3	2,8	
435 004	Birstein	3	.	.	.	.	.	.
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	4	129	244	– 8,6	939	5,4	3,8	
435 007	Erlensee	4	103	284	4,8	786	– 17,1	2,8	
435 008	Flörsbachtal	3	288	51	– 44,6	116	4,5	2,3	
435 009	Freigericht	4	92	151	– 29,8	672	– 7,9	4,5	
435 010	Gelnhausen	9	356	1 011	– 11,0	2 587	1,3	2,6	
435 011	Großkrotzenburg	—	—	—	—	—	—	—	
435 012	Gründau	6	255	592	– 19,6	2 202	7,3	3,7	
435 013	Hammersbach	3	79	43	4,9	85	.	2,0	
435 014	Hanau	23	1 179	5 293	5,3	11 868	11,2	2,2	
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	7	409	2 399	11,8	4 620	7,5	1,9	
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	164	630	7,0	1 086	0,6	1,7	
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	62	.	123	– 43,3	2,0	
435 024	Ronneburg	4	186	997	36,2	2 257	42,0	2,3	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
42 980	—	4,4	75 412	3,3	1,8	Groß-Gerau
.		Biebesheim
.		Bischofsheim
498	—	6,7	1 632	—	3,0	Büttelborn
757		3,4	1 452	—	4,3	Gernsheim
566		9,3	1 572		25,8	Ginsheim-Gustavsburg
1 323		2,2	3 390		38,4	Groß-Gerau
12 572		4,1	17 615		2,0	Kelsterbach
12 424	—	8,7	19 641	—	1,2	Mörfelden-Walldorf
.		.	.		.	Nauheim
8 711	—	11,3	16 099		10,1	Raunheim
851	—	6,2	2 200	—	12,8	Riedstadt
4 680	—	3,4	9 876	—	4,4	Rüsselsheim
216	—	3,6	477	—	19,7	Trebur
30 830		1,1	89 700	—	4,2	Hochtaunuskreis
11 780		0,4	38 237	—	10,2	Bad Homburg
2 949		3,7	6 003		9,8	Friedrichsdorf
1 142	—	10,5	1 732	—	19,2	Glashütten
.		.	.		.	Grävenwiesbach
3 384	—	3,2	15 660		0,7	Königstein
1 415		1,7	3 112		7,6	Kronberg
483	—	31,8	766	—	40,8	Neu-Anspach
5 041		5,9	12 773		0,4	Oberursel
2 496		13,9	6 334		9,9	Schmitten
1 103		7,8	2 972		6,5	Steinbach
408		10,9	848		4,4	Usingen
.		.	.		.	Wehrheim
204	—	11,3	412	—	37,4	Weilrod
21 498		5,4	85 125		8,9	Main-Kinzig-Kreis
3 787		12,4	26 975		7,6	Bad Orb
2 732		9,1	22 985		11,0	Bad Soden-Salmünster
221		33,9	625		45,3	Biebergemünd
.		.	.		.	Birstein
.		.	.		.	Brachtal
244	—	8,6	939		5,4	Bruchköbel
284		4,8	786	—	17,1	Erlensee
51	—	44,6	116		4,5	Flörsbachtal
151	—	29,8	672	—	7,9	Freigericht
1 011	—	11,0	2 587		1,3	Gelnhausen
—		—	—		—	Großkrotzenburg
592	—	19,6	2 202		7,3	Gründau
43		4,9	85		.	Hammersbach
5 293		5,3	11 868		11,2	Hanau
.		.	.		.	Hasselroth
.		.	.		.	Jossgrund
.		.	.		.	Langenselbold
.		.	.		.	Linsengericht
2 399		11,8	4 620		7,5	Maintal
.		.	.		.	Neuberg
630		7,0	1 086		0,6	Nidderau
.		.	.		.	Niederdorfelden
62		.	123	—	43,3	Rodenbach
997		36,2	2 257		42,0	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016							
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
435 025	Schlüchtern	11	421	559	– 18,2	1 451	– 3,6	2,6	
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	7	210	154	26,2	449	99,6	2,9	
435 028	Steinau	7	161	279	61,3	671	2,0	2,4	
435 029	Wächtersbach	3	95	414	– 19,6	735	– 12,4	1,8	
436	Main-Taunus-Kreis	94	6 446	28 631	9,0	59 555	6,6	2,1	
436 001	Bad Soden	17	1 049	5 174	– 8,1	11 337	– 6,0	2,2	
436 002	Eppstein	7	926	922	– 22,2	2 575	– 22,3	2,8	
436 003	Eschborn	11	1 185	5 760	0,9	13 261	8,7	2,3	
436 004	Flörsheim	6	202	905	81,4	1 980	27,0	2,2	
436 005	Hattersheim	4	.	.	.	.	.	.
436 006	Hochheim	11	377	1 223	11,9	2 585	– 3,6	2,1	
436 007	Hofheim	17	937	6 189	48,4	10 772	28,5	1,7	
436 008	Kelkheim	11	370	1 590	16,6	3 518	15,3	2,2	
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	94	319	2,2	933	– 6,9	2,9	
436 011	Schwalbach	3	708	2 331	– 3,4	4 618	3,4	2,0	
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	108	3 777	6 071	4,7	18 883	6,6	3,1	
437 001	Bad König	14	358	837	29,8	2 218	20,2	2,6	
437 002	Beerfelden	10	228	282	49,2	794	31,2	2,8	
437 003	Brensbach	3	115	136	58,1	753	145,3	5,5	
437 004	Breuberg	5	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	4	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	12	555	567	– 21,4	1 307	– 5,4	2,3	
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	387	1 142	– 10,0	2 562	– 6,4	2,2	
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	12	341	780	43,9	1 271	35,4	1,6	
437 012	Mossautal	11	393	506	– 9,8	1 249	– 8,9	2,5	
437 013	Reichelsheim	14	499	384	23,1	1 260	– 5,3	3,3	
437 014	Rothenberg	7	190	162	– 35,2	699	– 9,0	4,3	
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	107	6 990	33 735	5,3	72 936	7,1	2,2	
438 001	Dietzenbach	7	410	1 831	18,3	3 630	15,4	2,0	
438 002	Dreieich	14	831	3 687	– 3,1	7 716	4,0	2,1	
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	144	– 45,7	722	– 8,5	5,0	
438 005	Heusenstamm	4	255	824	12,4	2 054	17,7	2,5	
438 006	Langen	8	834	5 559	– 4,3	11 840	0,9	2,1	
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	311	835	10,3	4 182	53,0	5,0	
438 009	Neu-Isenburg	17	1 857	10 843	10,5	23 854	5,1	2,2	
438 010	Obertshausen	4	176	1 134	– 18,9	2 311	– 11,4	2,0	
438 011	Rodgau	15	702	2 466	25,5	4 730	23,2	1,9	
438 012	Rödermark	10	578	2 872	12,4	5 091	12,3	1,8	
438 013	Seligenstadt	12	495	2 594	– 1,9	4 976	– 5,5	1,9	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
559	—	18,2	1 451	—	3,6	2,6	Schlüchtern
.		Schöneck
154		26,2	449		99,6	2,9	Sinnatal
279		61,3	671		2,0	2,4	Steinau
414	—	19,6	735	—	12,4	1,8	Wächtersbach
28 631		9,0	59 555		6,6	2,1	Main-Taunus-Kreis
5 174	—	8,1	11 337	—	6,0	2,2	Bad Soden
922	—	22,2	2 575	—	22,3	2,8	Eppstein
5 760		0,9	13 261		8,7	2,3	Eschborn
905		81,4	1 980		27,0	2,2	Flörsheim
.		Hattersheim
1 223		11,9	2 585	—	3,6	2,1	Hochheim
6 189		48,4	10 772		28,5	1,7	Hofheim
1 590		16,6	3 518		15,3	2,2	Kelkheim
.		Kriftel
319		2,2	933	—	6,9	2,9	Liederbach
2 331	—	3,4	4 618		3,4	2,0	Schwalbach
.		Sulzbach
6 071		4,7	18 883		6,6	3,1	Odenwaldkreis
837		29,8	2 218		20,2	2,6	Bad König
282		49,2	794		31,2	2,8	Beerfelden
136		58,1	753		145,3	5,5	Brensbach
.		Breuberg
.		Brombachtal
567	—	21,4	1 307	—	5,4	2,3	Erbach
.		Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
1 142	—	10,0	2 562	—	6,4	2,2	Höchst
.		Lützelbach
780		43,9	1 271		35,4	1,6	Michelstadt
506	—	9,8	1 249	—	8,9	2,5	Mossautal
384		23,1	1 260	—	5,3	3,3	Reichelsheim
162	—	35,2	699	—	9,0	4,3	Rothenberg
.		Sensbachtal
33 735		5,3	72 936		7,1	2,2	Kreis Offenbach
1 831		18,3	3 630		15,4	2,0	Dietzenbach
3 687	—	3,1	7 716		4,0	2,1	Dreieich
.		Egelsbach
144	—	45,7	722	—	8,5	5,0	Hainburg
824		12,4	2 054		17,7	2,5	Heusenstamm
5 559	—	4,3	11 840		0,9	2,1	Langen
.		Mainhausen
835		10,3	4 182		53,0	5,0	Mühlheim
10 843		10,5	23 854		5,1	2,2	Neu-Isenburg
1 134	—	18,9	2 311	—	11,4	2,0	Obertshausen
2 466		25,5	4 730		23,2	1,9	Rodgau
2 872		12,4	5 091		12,3	1,8	Rödermark
2 594	—	1,9	4 976	—	5,5	1,9	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	136	6 692	15 892	3,3	51 321	9,7	3,2
439 001	Aarbergen	4	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	10	796	918	13,9	16 769	9,2	18,3
439 003	Eltville	25	810	2 806	6,1	5 120	9,0	1,8
439 004	Geisenheim	6	344	916	– 2,0	1 408	– 9,7	1,5
439 005	Heidenrod	5	262	62	– 82,6	197	– 73,6	3,2
439 006	Hohenstein	3	.	.	.	.	.	.
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	11	298	1 333	– 0,7	1 978	– 7,3	1,5
439 009	Kiedrich	3	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	10	251	308	4,4	882	5,1	2,9
439 011	Niedernhausen	9	661	3 835	5,4	8 346	7,8	2,2
439 012	Oestrich-Winkel	10	359	585	– 22,2	1 106	– 7,0	1,9
439 013	Rüdesheim	19	1 370	2 378	21,3	5 195	38,5	2,2
439 014	Schlangenbad	11	533	1 334	0,4	7 427	25,2	5,6
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	167	347	10,9	627	– 3,7	1,8
440	Wetteraukreis	101	6 376	14 924	– 12,1	79 328	3,4	5,3
440 001	Altenstadt	3	96	333	32,7	741	32,1	2,2
440 002	Bad Nauheim	26	2 712	6 592	– 20,8	53 435	0,5	8,1
440 003	Bad Vilbel	10	483	1 947	– 5,6	5 310	20,6	2,7
440 004	Büdingen	7	270	463	16,0	979	43,8	2,1
440 005	Butzbach	6	370	1 366	– 10,4	2 604	– 6,2	1,9
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	219	617	– 20,5	1 200	– 21,2	1,9
440 009	Gedern	4	.	.	.	.	.	.
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	197	626	20,2	1 671	25,2	2,7
440 013	Kefenrod	—	—	—	—	—	—	—
440 014	Limeshain	—	—	—	—	—	—	—
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	11	546	842	– 19,7	7 160	– 11,0	8,5
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	4	75	176	.	381	.	2,2
440 022	Rockenberg	—	—	—	—	—	—	—
440 023	Rosbach	4	96	232	– 26,1	636	– 3,0	2,7
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 575	123 907	674 065	2,6	1 442 542	4,8	2,1
531	Kreis Gießen	94	4 260	13 532	2,7	27 170	4,5	2,0
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	63	232	– 12,1	544	– 5,7	2,3
531 003	Buseck	4	77	155	– 0,6	405	22,7	2,6
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 009	5 044	15,6	9 025	12,2	1,8
531 006	Grünberg	9	546	1 673	– 31,5	3 646	– 18,9	2,2
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	82	177	– 5,9	408	– 5,1	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
15 892		3,3	51 321		9,7	3,2	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
918		13,9	16 769		9,2	18,3	Bad Schwalbach
2 806		6,1	5 120		9,0	1,8	Eltville
916	—	2,0	1 408	—	9,7	1,5	Geisenheim
62	—	82,6	197	—	73,6	3,2	Heidenrod
.		Hohenstein
.		Hünstetten
1 333	—	0,7	1 978	—	7,3	1,5	Idstein
.		Kiedrich
308		4,4	882		5,1	2,9	Lorch
3 835		5,4	8 346		7,8	2,2	Niedernhausen
585	—	22,2	1 106	—	7,0	1,9	Oestrich-Winkel
2 378		21,3	5 195		38,5	2,2	Rüdesheim
1 334		0,4	7 427		25,2	5,6	Schlangenbad
.		Taunusstein
347		10,9	627	—	3,7	1,8	Walluf
14 924	—	12,1	79 328		3,4	5,3	Wetteraukreis
333		32,7	741		32,1	2,2	Altenstadt
6 592	—	20,8	53 435		0,5	8,1	Bad Nauheim
1 947	—	5,6	5 310		20,6	2,7	Bad Vilbel
463		16,0	979		43,8	2,1	Büdingen
1 366	—	10,4	2 604	—	6,2	1,9	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
617	—	20,5	1 200	—	21,2	1,9	Friedberg
.		Gedern
—		—	—		—	—	Glauburg
.		Hirzenhain
626		20,2	1 671		25,2	2,7	Karben
—		—	—		—	—	Kefenrod
—		—	—		—	—	Limeshain
.		Münzenberg
842	—	19,7	7 160	—	11,0	8,5	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
176		.	381		.	2,2	Ortenberg
—		—	—		—	—	Rockenberg
232	—	26,1	636	—	3,0	2,7	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
674 065		2,6	1 442 542		4,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
13 532		2,7	27 170		4,5	2,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
232	—	12,1	544	—	5,7	2,3	Biebertal
155	—	0,6	405		22,7	2,6	Buseck
.		Fernwald
5 044		15,6	9 025		12,2	1,8	Gießen
1 673	—	31,5	3 646	—	18,9	2,2	Grünberg
.		Heuchelheim
177	—	5,9	408	—	5,1	2,3	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	185	352	11,0	674	– 8,4	1,9
531 010	Laubach	13	684	1 380	14,4	4 168	14,6	3,0
531 011	Lich	7	218	680	4,0	1 571	35,5	2,3
531 012	Linden	5	200	1 366	11,4	2 056	2,0	1,5
531 013	Lollar	5	131	418	– 19,9	861	– 13,1	2,1
531 014	Pohlheim	4	78	257	– 11,7	570	3,6	2,2
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	84	651	.	930	24,0	1,4
531 018	Wettenberg	5	765	869	19,5	1 474	23,6	1,7
532	Lahn-Dill-Kreis	73	3 646	10 495	6,3	24 690	2,9	2,4
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	10	464	689	– 7,9	3 913	0,4	5,7
532 004	Breitscheid	3	53	162	90,6	224	53,4	1,4
532 006	Dillenburg	6	462	528	– 4,2	1 044	– 19,9	2,0
532 007	Driedorf	—	—	—	—	—	—	—
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	.	.	.	.	.	.
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	2	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	367	1 284	– 7,1	2 441	– 12,9	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	—	—	—	—	—	—	—
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	—	—	—	—	—	—	—
532 023	Wetzlar	21	1 396	5 705	16,8	12 286	15,5	2,2
533	Kreis Limburg-Weilburg	64	3 702	8 436	– 14,7	28 072	– 14,4	3,3
533 001	Beselich	3	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	731	1 392	– 2,2	14 959	– 7,2	10,7
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	—	—	—	—	—	—	—
533 007	Hadamar	4	.	.	.	.	.	.
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 067	3 348	– 28,9	5 415	– 29,9	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	115	242	– 8,7	326	– 27,6	1,3
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	1	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	1	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	10	749	1 530	13,2	3 222	– 0,9	2,1
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
352	11,0	674	– 8,4	1,9	Langgöns	
1 380	14,4	4 168	14,6	3,0	Laubach	
680	4,0	1 571	35,5	2,3	Lich	
1 366	11,4	2 056	2,0	1,5	Linden	
418	– 19,9	861	– 13,1	2,1	Lollar	
257	– 11,7	570	3,6	2,2	Pohlheim	
—	—	—	—	—	Rabenau	
.	.	.	.	.	Reiskirchen
651	.	930	24,0	1,4	Staufenberg	
869	19,5	1 474	23,6	1,7	Wettenberg	
10 495	6,3	24 690	2,9	2,4	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
689	– 7,9	3 913	0,4	5,7	Braunfels	
162	90,6	224	53,4	1,4	Breitscheid	
528	– 4,2	1 044	– 19,9	2,0	Dillenburg	
—	—	—	—	—	Driedorf	
.	.	.	.	.	Ehringshausen
.	.	.	.	.	Eschenburg
.	.	.	.	.	Greifenstein
.	.	.	.	.	Haiger
1 284	– 7,1	2 441	– 12,9	1,9	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
—	—	—	—	—	Schöffengrund	
—	—	—	—	—	Siegbach	
—	—	—	—	—	Solms	
5 705	16,8	12 286	15,5	2,2	Wetzlar	
8 436	– 14,7	28 072	– 14,4	3,3	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich
1 392	– 2,2	14 959	– 7,2	10,7	Bad Camberg	
—	—	—	—	—	Dornburg	
.	.	.	.	.	Elbtal
—	—	—	—	—	Elz	
.	.	.	.	.	Hadamar
.	.	.	.	.	Hünfelden
3 348	– 28,9	5 415	– 29,9	1,6	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	Merenberg
242	– 8,7	326	– 27,6	1,3	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters
.	.	.	.	.	Villmar
.	.	.	.	.	Waldbrunn
1 530	13,2	3 222	– 0,9	2,1	Weilburg	
.	.	.	.	.	Weilmünster
.	.	.	.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	98	4 443	13 722	– 3,8	35 793	0,6	2,6
534 001	Amöneburg	5	88	191	1,1	385	20,7	2,0
534 003	Bad Endbach	8	389	780	1,7	4 579	– 0,1	5,9
534 004	Biedenkopf	5	331	671	22,7	1 147	9,0	1,7
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	191	448	– 7,4	859	19,6	1,9
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	347	671	– 41,1	1 711	– 10,8	2,5
534 011	Kirchhain	6	141	404	46,9	1 114	52,2	2,8
534 012	Lahnatal	3	62	200	.	346	.	1,7
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	29	1 981	8 574	– 4,8	21 554	– 2,4	2,5
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	7	245	630	1,6	1 624	– 13,4	2,6
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	199	403	3,1	841	55,7	2,1
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	90	4 534	8 265	– 7,2	23 080	– 8,8	2,8
535 001	Alsfeld	13	735	2 223	– 2,2	3 545	– 2,9	1,6
535 002	Antrifttal	1	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	4	.	.	.	.	.	.
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	.	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	7	589	631	– 5,3	2 046	– 12,3	3,2
535 009	Homberg	5	176	479	– 17,4	841	– 31,1	1,8
535 010	Kirtorf	3	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	12	478	1 262	– 9,5	2 882	– 15,9	2,3
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	6	324	658	25,6	1 512	26,5	2,3
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	7	228	740	1,1	2 101	12,9	2,8
535 016	Schotten	11	504	997	– 11,1	2 436	– 19,5	2,4
535 017	Schwalmtal	3	37	33	.	71	.	2,2
535 018	Ulrichstein	5	142	88	6,0	136	– 1,4	1,5
535 019	Wartenberg	1	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		419	20 585	54 450	– 3,0	138 805	– 3,4	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
13 722	—	3,8	35 793	0,6	2,6	Kreis Marburg-Biedenkopf
191		1,1	385	20,7	2,0	Amöneburg
780		1,7	4 579	—	0,1	Bad Endbach
671		22,7	1 147	9,0	1,7	Biedenkopf
.		Breidenbach
.		Cölbe
.		Dautphetal
448	—	7,4	859	19,6	1,9	Ebsdorfergrund
.		Fronhausen
671	—	41,1	1 711	—	10,8	Gladenbach
404		46,9	1 114	52,2	2,8	Kirchhain
200		.	346	.	1,7	Lahntal
—		—	—	—	—	Lohra
8 574	—	4,8	21 554	—	2,4	Marburg
.		Münchhausen
.		Rauschenberg
630		1,6	1 624	—	13,4	Stadtallendorf
.		Steffenberg
403		3,1	841	55,7	2,1	Weimar
.		Wetter
8 265	—	7,2	23 080	—	8,8	Vogelsbergkreis
2 223	—	2,2	3 545	—	2,9	Alsfeld
.		Antrifttal
.		Feldatal
.		Freiensteinau
.		Grebenau
.		Grebenhain
631	—	5,3	2 046	—	12,3	Herbstein
479	—	17,4	841	—	31,1	Homburg
.		Kirtorf
1 262	—	9,5	2 882	—	15,9	Lauterbach
.		Lautertal
658		25,6	1 512	26,5	2,3	Mücke
.		Romrod
740		1,1	2 101	12,9	2,8	Schlitz
997	—	11,1	2 436	—	19,5	Schotten
33		.	71	.	2,2	Schwalmtal
88		6,0	136	—	1,4	Ulrichstein
.		Wartenberg
54 450	—	3,0	138 805	—	3,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016							
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
611	Kassel, documenta-St.	62	6 010	31 087	1,8	55 286	– 7,5	1,8	
631	Kreis Fulda	243	13 083	43 585	– 1,6	92 806	– 2,3	2,1	
631 001	Bad Salzschlirf	20	1 196	2 515	5,1	13 669	4,1	5,4	
631 002	Burghaun	3	66	44	.	91	.	2,1	
631 003	Dipperz	6	354	1 096	.	3 087	.	2,8	
631 004	Ebersburg	4	131	136	– 24,0	523	– 14,1	3,8	
631 005	Ehrenberg	9	535	424	4,2	1 087	9,7	2,6	
631 006	Eichenzell	5	196	780	– 25,0	987	– 24,4	1,3	
631 007	Eiterfeld	4	232	512	– 19,2	1 921	– 9,1	3,8	
631 008	Flieden	4	56	34	.	191	.	5,6	
631 009	Fulda	45	3 681	22 077	3,8	35 755	1,3	1,6	
631 010	Gersfeld	29	1 243	2 060	– 27,8	6 612	– 23,0	3,2	
631 011	Großenlüder	8	372	1 512	– 13,1	3 072	– 7,0	2,0	
631 012	Hilders	19	790	1 187	– 7,4	3 094	– 6,7	2,6	
631 013	Hofbieber	12	454	1 064	0,8	2 584	– 0,5	2,4	
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 112	1 921	– 21,8	3 878	– 22,5	2,0	
631 016	Kalbach	4	229	548	60,7	1 036	25,0	1,9	
631 017	Künzell	9	482	4 446	– 0,1	7 788	3,9	1,8	
631 018	Neuhof	7	224	539	3,1	1 053	– 20,8	2,0	
631 019	Nüsttal	3	37	20	.	122	.	6,1	
631 020	Petersberg	6	240	675	– 7,9	1 418	– 7,0	2,1	
631 021	Poppenhausen	22	731	1 654	24,9	4 071	12,0	2,5	
631 022	Rasdorf	2	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	622	145	– 6,5	533	– 19,5	3,7	
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	97	8 686	20 386	2,1	66 522	– 2,2	3,3	
632 001	Alheim	1	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 854	5 859	0,6	23 120	1,2	3,9	
632 003	Bebra	4	261	845	12,7	1 541	16,0	1,8	
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	—	—	—	—	—	—	—	
632 008	Haunetal	4	.	.	.	.	.	.
632 009	Heringen	5	278	92	64,3	246	127,8	2,7	
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	5	1 371	1 092	– 2,9	1 787	1,4	1,6	
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	278	240	3,0	791	.	3,3	
632 014	Neuenstein	6	188	1 135	– 1,6	1 697	– 1,7	1,5	
632 015	Niederaula	1	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	115	157	34,2	305	48,8	1,9	
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	2 454	6 559	5,7	25 228	0,7	3,8	
632 019	Schenklengsfeld	5	122	171	– 34,2	663	– 23,1	3,9	
632 020	Wildeck	4	180	377	16,4	3 081	– 0,4	8,2	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
31 087	1,8	55 286	– 7,5	1,8	Kassel, documenta-St.	
43 585	– 1,6	92 806	– 2,3	2,1	Kreis Fulda	
2 515	5,1	13 669	4,1	5,4	Bad Salzschlirf	
44	.	91	.	2,1	Burghaun	
1 096	.	3 087	.	2,8	Dipperz	
136	– 24,0	523	– 14,1	3,8	Ebersburg	
424	4,2	1 087	9,7	2,6	Ehrenberg	
780	– 25,0	987	– 24,4	1,3	Eichenzell	
512	– 19,2	1 921	– 9,1	3,8	Eiterfeld	
34	.	191	.	5,6	Flieden	
22 077	3,8	35 755	1,3	1,6	Fulda	
2 060	– 27,8	6 612	– 23,0	3,2	Gersfeld	
1 512	– 13,1	3 072	– 7,0	2,0	Großenlöder	
1 187	– 7,4	3 094	– 6,7	2,6	Hilders	
1 064	0,8	2 584	– 0,5	2,4	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld
1 921	– 21,8	3 878	– 22,5	2,0	Hünfeld	
548	60,7	1 036	25,0	1,9	Kalbach	
4 446	– 0,1	7 788	3,9	1,8	Künzell	
539	3,1	1 053	– 20,8	2,0	Neuhof	
20	.	122	.	6,1	Nüsttal	
675	– 7,9	1 418	– 7,0	2,1	Petersberg	
1 654	24,9	4 071	12,0	2,5	Poppenhausen	
.	.	.	.	.	Rasdorf
145	– 6,5	533	– 19,5	3,7	Tann	
20 386	2,1	66 522	– 2,2	3,3	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
.	.	.	.	.	Alheim
5 859	0,6	23 120	1,2	3,9	Bad Hersfeld	
845	12,7	1 541	16,0	1,8	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
—	—	—	—	—	Hauneck	
.	.	.	.	.	Haunetal
92	64,3	246	127,8	2,7	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda
1 092	– 2,9	1 787	1,4	1,6	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau
240	3,0	791	.	3,3	Nentershausen	
1 135	– 1,6	1 697	– 1,7	1,5	Neuenstein	
.	.	.	.	.	Niederaula
157	34,2	305	48,8	1,9	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen
6 559	5,7	25 228	0,7	3,8	Rotenburg	
171	– 34,2	663	– 23,1	3,9	Schenklengsfeld	
377	16,4	3 081	– 0,4	8,2	Wildeck	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	127	8 838	12 948	– 0,7	34 082	8,0	2,6
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	15	1 489	1 004	– 0,7	7 386	11,5	7,4
633 003	Baunatal	9	756	2 590	– 1,9	6 916	8,4	2,7
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	426	591	24,9	1 648	41,6	2,8
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fuldata	6	369	295	– 31,6	744	– 12,1	2,5
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	3	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	12	636	1 050	9,1	3 161	10,5	3,0
633 014	Immenhausen	4	1 105	144	100,0	292	66,9	2,0
633 015	Kaufungen	9	222	491	16,4	1 277	23,4	2,6
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	4	429	3 110	– 9,5	4 025	– 5,0	1,3
633 018	Naumburg	8	810	292	– 14,4	1 057	6,6	3,6
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	5	128	103	90,7	302	23,3	2,9
633 022	Reinhardshagen	3	.	.	.	.	.	.
633 023	Schauenburg	4	97	204	– 6,4	517	– 20,6	2,5
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	11	937	185	23,3	510	71,7	2,8
633 027	Wahlsburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	8	284	370	– 19,4	775	– 3,1	2,1
633 029	Zierenberg	4	165	97	24,4	255	33,5	2,6
634	Schwalm-Eder-Kreis	122	5 505	10 574	– 1,9	36 309	0,3	3,4
634 001	Borken	6	131	419	.	623	.	1,5
634 002	Edermünde	3	48	75	10,3	201	– 8,6	2,7
634 003	Felsberg	6	117	220	7,3	666	– 3,1	3,0
634 004	Frielendorf	8	863	233	– 3,3	1 044	– 39,9	4,5
634 005	Fritzlar	10	238	574	2,7	1 072	15,6	1,9
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	4	98	591	– 4,2	1 109	10,9	1,9
634 009	Homburg	8	157	215	– 63,6	514	– 61,3	2,4
634 010	Jesberg	3	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	13	406	1 030	10,3	1 727	22,2	1,7
634 013	Malsfeld	3	117	331	– 2,1	706	5,5	2,1
634 014	Melsungen	9	432	1 624	– 0,1	2 742	– 0,6	1,7
634 015	Morschen	5	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	425	796	1,5	1 884	2,0	2,4
634 018	Niedenstein	2	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	164	415	39,7	613	33,6	1,5
634 023	Schwarzenborn	2	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	—	—	—	—	—	—	—
634 025	Wabern	2	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	4	85	120	– 16,1	319	6,0	2,7
634 027	Bad Zwesten	9	899	939	– 17,3	16 612	0,9	17,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
12 948	—	0,7	34 082	8,0	2,6	Kreis Kassel
.		Ahnatal
1 004	—	0,7	7 386	11,5	7,4	Bad Karlshafen
2 590	—	1,9	6 916	8,4	2,7	Baunatal
.		Breuna
.		Calden
591		24,9	1 648	41,6	2,8	Bad Emstal
.		Espenau
.		Fuldabrück
295	—	31,6	744	—	12,1	Fulda
.		Grebenstein
—	—	—	—	—	—	Habichtswald
.		Helsa
1 050		9,1	3 161	10,5	3,0	Hofgeismar
144		100,0	292	66,9	2,0	Immenhausen
491		16,4	1 277	23,4	2,6	Kaufungen
.		Liebenau
3 110	—	9,5	4 025	—	5,0	Lohfelden
292	—	14,4	1 057		6,6	Naumburg
.		Nieste
.		Niestetal
103		90,7	302		23,3	Oberweser
.		Reinhardshagen
204	—	6,4	517	—	20,6	Schauenburg
.		Söhrewald
185		23,3	510		71,7	Trendelburg
.		Wahlsburg
370	—	19,4	775	—	3,1	Wolfhagen
97		24,4	255		33,5	Zierenberg
10 574	—	1,9	36 309		0,3	Schwalm-Eder-Kreis
419		.	623		.	Borken
75		10,3	201	—	8,6	Edermünde
220		7,3	666	—	3,1	Felsberg
233	—	3,3	1 044	—	39,9	Frielendorf
574		2,7	1 072		15,6	Fritzlar
.		Gilserberg
.		Gudensberg
591	—	4,2	1 109		10,9	Guxhagen
215	—	63,6	514	—	61,3	Homberg
.		Jesberg
1 030		10,3	1 727		22,2	Knüllwald
331	—	2,1	706		5,5	Malsfeld
1 624	—	0,1	2 742	—	0,6	Melsungen
.		Morschen
.		Neuental
796		1,5	1 884		2,0	Neukirchen
.		Niedenstein
.		Oberaula
.		Ottrau
415		39,7	613		33,6	Schwalmstadt
.		Schwarzenborn
—	—	—	—	—	—	Spangenberg
.		Wabern
120	—	16,1	319		6,0	Willingshausen
939	—	17,3	16 612		0,9	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	346	22 072	51 596	6,8	207 268	6,8	4,0
635 002	Bad Arolsen	15	1 302	2 030	2,4	4 407	– 3,6	2,2
635 003	Bad Wildungen	49	5 415	7 139	– 7,9	92 647	– 0,8	13,0
635 004	Battenberg	6	203	372	– 19,1	769	– 10,1	2,1
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	19	1 119	1 170	– 5,0	3 779	7,1	3,2
635 008	Diemelstadt	5	149	558	41,6	1 205	79,6	2,2
635 009	Edertal	10	538	164	7,2	624	101,3	3,8
635 010	Frankenau	5	.	.	.	.	.	.
635 011	Frankenberg	7	311	1 087	– 0,7	2 121	2,7	2,0
635 012	Gemünden	2	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	425	1 285	13,3	3 021	28,2	2,4
635 016	Lichtenfels	5	153	142	– 4,1	399	– 1,0	2,8
635 017	Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—
635 018	Twistetal	3	62	85	.	253	.	3,0
635 019	Vöhl	17	2 770	1 424	– 14,7	3 547	– 14,1	2,5
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	22	1 147	1 169	53,8	2 651	39,5	2,3
635 022	Willingen	165	7 910	34 290	10,5	90 067	14,2	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	100	6 390	7 386	3,6	41 326	8,4	5,6
636 001	Bad Sooden-Allendorf	21	2 183	2 668	– 3,6	29 533	5,1	11,1
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	14	501	924	66,2	1 802	53,0	2,0
636 004	Großalmerode	6	258	341	– 33,5	813	– 26,1	2,4
636 005	Herleshausen	6	176	131	– 2,2	249	– 19,9	1,9
636 006	Hessisch Lichtenau	9	463	442	– 5,4	1 035	– 20,0	2,3
636 007	Meinhard	6	1 191	481	2,6	789	– 6,8	1,6
636 008	Meißner	6	229	349	23,3	750	39,7	2,1
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	6	139	170	24,1	369	17,1	2,2
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	4	167	84	– 1,2	146	– 10,4	1,7
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	923	1 618	8,2	5 375	37,0	3,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 097	70 584	177 562	2,0	533 599	2,1	3,0
	Land H e s s e n	3 091	215 076	906 077	2,1	2 114 946	3,5	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
51 596	6,8	207 268	6,8	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg	
2 030	2,4	4 407	— 3,6	2,2	Bad Arolsen	
7 139	— 7,9	92 647	— 0,8	13,0	Bad Wildungen	
372	— 19,1	769	— 10,1	2,1	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
1 170	— 5,0	3 779	7,1	3,2	Diemelsee	
558	41,6	1 205	79,6	2,2	Diemelstadt	
164	7,2	624	101,3	3,8	Edertal	
.	.	.	.	.	Frankenau
1 087	— 0,7	2 121	2,7	2,0	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
1 285	13,3	3 021	28,2	2,4	Korbach	
142	— 4,1	399	— 1,0	2,8	Lichtenfels	
—	—	—	—	—	Rosenthal	
85	.	253	.	3,0	Twistetal	
1 424	— 14,7	3 547	— 14,1	2,5	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
1 169	53,8	2 651	39,5	2,3	Waldeck	
34 290	10,5	90 067	14,2	2,6	Willingen	
7 386	3,6	41 326	8,4	5,6	Werra-Meißner-Kreis	
2 668	— 3,6	29 533	5,1	11,1	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
924	66,2	1 802	53,0	2,0	Eschwege	
341	— 33,5	813	— 26,1	2,4	Großalmerode	
131	— 2,2	249	— 19,9	1,9	Herleshausen	
442	— 5,4	1 035	— 20,0	2,3	Hessisch Lichtenau	
481	2,6	789	— 6,8	1,6	Meinhard	
349	23,3	750	39,7	2,1	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
170	24,1	369	17,1	2,2	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
84	— 1,2	146	— 10,4	1,7	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
1 618	8,2	5 375	37,0	3,3	Witzenhausen	
177 562	2,0	533 599	2,1	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l	
906 077	2,1	2 114 946	3,5	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	644 975	0,2	1 578 319	1,7	2,4
2	Europa	143 561	5,5	302 539	7,9	2,1
3	Belgien	5 563	8,7	10 746	16,5	1,9
4	Bulgarien	898	– 6,7	2 956	18,7	3,3
5	Dänemark	3 443	1,7	5 620	10,5	1,6
6	Estland	440	12,0	866	0,6	2,0
7	Finnland	1 484	– 3,2	2 502	– 11,5	1,7
8	Frankreich	11 118	– 0,5	18 784	– 1,3	1,7
9	Griechenland	2 231	10,2	5 538	10,3	2,5
10	Irland	1 743	7,5	3 506	16,5	2,0
11	Island	300	8,3	654	17,0	2,2
12	Italien	12 104	0,8	27 917	6,4	2,3
13	Kroatien	932	– 6,5	2 669	– 2,3	2,9
14	Lettland	510	– 5,0	909	– 4,9	1,8
15	Litauen	717	– 32,8	1 899	– 16,7	2,6
16	Luxemburg	1 224	4,0	2 380	15,7	1,9
17	Malta	261	– 26,9	470	– 40,4	1,8
18	Niederlande	17 561	14,4	33 878	15,9	1,9
19	Norwegen	1 023	– 12,3	1 754	– 11,7	1,7
20	Österreich	7 211	2,6	13 506	5,3	1,9
21	Polen	6 613	6,4	19 273	– 1,1	2,9
22	Portugal	2 407	8,6	5 856	– 5,0	2,4
23	Rumänien	2 224	3,5	9 335	17,2	4,2
24	Russland	4 701	– 19,8	10 551	– 22,4	2,2
25	Schweden	2 956	– 2,6	4 837	1,5	1,6
26	Schweiz	10 492	7,9	17 803	7,7	1,7
27	Slowakische Republik	851	11,2	2 591	25,4	3,0
28	Slowenien	699	33,9	2 339	82,7	3,3
29	Spanien	10 955	42,2	21 884	29,8	2,0
30	Tschechische Republik	2 519	4,6	5 192	1,9	2,1
31	Türkei	5 890	– 1,4	16 127	11,0	2,7
32	Ukraine	980	– 13,4	2 591	– 7,5	2,6
33	Ungarn	1 815	10,9	5 320	19,8	2,9
34	Vereinigtes Königreich	18 353	5,1	33 886	12,1	1,8
35	Zypern	380	26,2	770	18,1	2,0
36	Sonstiges Europa	2 963	6,4	7 630	13,1	2,6
37	Afrika	4 072	7,2	9 864	6,2	2,4
38	Republik Südafrika	496	– 39,4	1 188	– 29,0	2,4
39	Sonstiges Afrika	3 576	20,0	8 676	13,9	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2016					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
644 975	0,2	1 578 319	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
143 561	5,5	302 539	7,9	2,1	Europa
5 563	8,7	10 746	16,5	1,9	Belgien
898	– 6,7	2 956	18,7	3,3	Bulgarien
3 443	1,7	5 620	10,5	1,6	Dänemark
440	12,0	866	0,6	2,0	Estland
1 484	– 3,2	2 502	– 11,5	1,7	Finnland
11 118	– 0,5	18 784	– 1,3	1,7	Frankreich
2 231	10,2	5 538	10,3	2,5	Griechenland
1 743	7,5	3 506	16,5	2,0	Irland
300	8,3	654	17,0	2,2	Island
12 104	0,8	27 917	6,4	2,3	Italien
932	– 6,5	2 669	– 2,3	2,9	Kroatien
510	– 5,0	909	– 4,9	1,8	Lettland
717	– 32,8	1 899	– 16,7	2,6	Litauen
1 224	4,0	2 380	15,7	1,9	Luxemburg
261	– 26,9	470	– 40,4	1,8	Malta
17 561	14,4	33 878	15,9	1,9	Niederlande
1 023	– 12,3	1 754	– 11,7	1,7	Norwegen
7 211	2,6	13 506	5,3	1,9	Österreich
6 613	6,4	19 273	– 1,1	2,9	Polen
2 407	8,6	5 856	– 5,0	2,4	Portugal
2 224	3,5	9 335	17,2	4,2	Rumänien
4 701	– 19,8	10 551	– 22,4	2,2	Russland
2 956	– 2,6	4 837	1,5	1,6	Schweden
10 492	7,9	17 803	7,7	1,7	Schweiz
851	11,2	2 591	25,4	3,0	Slowakische Republik
699	33,9	2 339	82,7	3,3	Slowenien
10 955	42,2	21 884	29,8	2,0	Spanien
2 519	4,6	5 192	1,9	2,1	Tschechische Republik
5 890	– 1,4	16 127	11,0	2,7	Türkei
980	– 13,4	2 591	– 7,5	2,6	Ukraine
1 815	10,9	5 320	19,8	2,9	Ungarn
18 353	5,1	33 886	12,1	1,8	Vereinigtes Königreich
380	26,2	770	18,1	2,0	Zypern
2 963	6,4	7 630	13,1	2,6	Sonstiges Europa
4 072	7,2	9 864	6,2	2,4	Afrika
496	– 39,4	1 188	– 29,0	2,4	Republik Südafrika
3 576	20,0	8 676	13,9	2,4	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	65 224	6,0	140 251	10,0	2,2
41	Arabische Golfstaaten	9 578	0,7	24 093	12,0	2,5
42	China Volksrep. und Hongkong	19 105	16,5	41 534	28,8	2,2
43	Indien	5 679	– 0,6	14 705	4,7	2,6
44	Israel	1 864	21,0	3 937	29,0	2,1
45	Japan	6 464	– 2,3	12 005	– 3,6	1,9
46	Südkorea	6 397	– 4,9	12 976	– 5,0	2,0
47	Taiwan	2 948	59,1	5 070	36,8	1,7
48	Sonstiges Asien	13 189	0,1	25 931	– 3,6	2,0
49	Amerika	42 658	11,2	74 193	11,7	1,7
50	Kanada	2 496	– 8,3	4 183	– 5,7	1,7
51	USA	33 439	16,9	56 754	18,1	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	263	20,6	452	3,2	1,7
53	Mittelamerika und Karibik	1 223	15,2	2 391	11,7	2,0
54	Brasilien	2 544	– 38,5	4 846	– 37,7	1,9
55	Sonstiges Südamerika	2 693	66,7	5 567	56,1	2,1
56	Australien	2 563	1,3	4 942	6,5	1,9
57	Australien	2 120	0,1	4 134	6,2	2,0
58	Neuseeland und Ozeanien	443	7,5	808	7,7	1,8
59	Ohne Angabe	3 024	139,1	4 838	161,5	1,6
60	Ausland z u s a m m e n	261 102	7,2	536 627	9,5	2,1
61	I n s g e s a m t	906 077	2,1	2 114 946	3,5	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2016						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
65 224	6,0	140 251	10,0	2,2	Asien	
9 578	0,7	24 093	12,0	2,5	Arabische Golfstaaten	
19 105	16,5	41 534	28,8	2,2	China Volksrep. und Hongkong	
5 679	– 0,6	14 705	4,7	2,6	Indien	
1 864	21,0	3 937	29,0	2,1	Israel	
6 464	– 2,3	12 005	– 3,6	1,9	Japan	
6 397	– 4,9	12 976	– 5,0	2,0	Südkorea	
2 948	59,1	5 070	36,8	1,7	Taiwan	
13 189	0,1	25 931	– 3,6	2,0	Sonstiges Asien	
42 658	11,2	74 193	11,7	1,7	Amerika	
2 496	– 8,3	4 183	– 5,7	1,7	Kanada	
33 439	16,9	56 754	18,1	1,7	USA	
263	20,6	452	3,2	1,7	Sonstiges Nordamerika	
1 223	15,2	2 391	11,7	2,0	Mittelamerika und Karibik	
2 544	– 38,5	4 846	– 37,7	1,9	Brasilien	
2 693	66,7	5 567	56,1	2,1	Sonstiges Südamerika	
2 563	1,3	4 942	6,5	1,9	Australien	
2 120	0,1	4 134	6,2	2,0	Australien	
443	7,5	808	7,7	1,8	Neuseeland und Ozeanien	
3 024	139,1	4 838	161,5	1,6	Ohne Angabe	
261 102	7,2	536 627	9,5	2,1	Ausland z u s a m m e n	
906 077	2,1	2 114 946	3,5	2,3	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2016						
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%		Anzahl	%		
Mineral- und Moorbäder	63 588	–	2,0	377 072	0,9		5,9
Bundesrepublik Deutschland	56 458	–	2,9	359 838	0,3		6,4
Anderer Wohnsitz	7 130	6,1		17 234	14,8		2,4
Heilklimatische Kurorte	36 019	6,3		104 148	9,4		2,9
Bundesrepublik Deutschland	31 456	3,4		91 554	8,6		2,9
Anderer Wohnsitz	4 563	32,6		12 594	15,7		2,8
Kneippkurorte	3 882	–	13,0	23 471	–	5,7	6,0
Bundesrepublik Deutschland	3 518	–	12,3	22 512	–	5,5	6,4
Anderer Wohnsitz	364	–	19,6	959	–	9,3	2,6
Luftkurorte	25 879	1,8		92 343	2,9		3,6
Bundesrepublik Deutschland	24 424	2,0		88 938	3,5		3,6
Anderer Wohnsitz	1 455	–	1,9	3 405	–	10,5	2,3
Erholungsorte	12 119	2,2		31 499	3,3		2,6
Bundesrepublik Deutschland	11 038	0,1		28 946	2,8		2,6
Anderer Wohnsitz	1 081	28,5		2 553	9,8		2,4
Sonstige Gemeinden	764 590	2,4		1 486 413	4,1		1,9
Bundesrepublik Deutschland	518 081	0,4		986 531	1,6		1,9
Anderer Wohnsitz	246 509	6,9		499 882	9,4		2,0
Insgesamt	906 077	2,1		2 114 946	3,5		2,3
Bundesrepublik Deutschland	644 975	0,2		1 578 319	1,7		2,4
Anderer Wohnsitz	261 102	7,2		536 627	9,5		2,1

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2016						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%			Tage
63 588	–	2,0	377 072	0,9	5,9	Mineral- und Moorbäder
56 458	–	2,9	359 838	0,3	6,4	Bundesrepublik Deutschland
7 130		6,1	17 234	14,8	2,4	Anderer Wohnsitz
36 019		6,3	104 148	9,4	2,9	Heilklimatische Kurorte
31 456		3,4	91 554	8,6	2,9	Bundesrepublik Deutschland
4 563		32,6	12 594	15,7	2,8	Anderer Wohnsitz
3 882	–	13,0	23 471	–	5,7	Kneippkurorte
3 518	–	12,3	22 512	–	5,5	Bundesrepublik Deutschland
364	–	19,6	959	–	9,3	Anderer Wohnsitz
25 879		1,8	92 343	2,9	3,6	Luftkurorte
24 424		2,0	88 938	3,5	3,6	Bundesrepublik Deutschland
1 455	–	1,9	3 405	–	10,5	Anderer Wohnsitz
12 119		2,2	31 499	3,3	2,6	Erholungsorte
11 038		0,1	28 946	2,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
1 081		28,5	2 553	9,8	2,4	Anderer Wohnsitz
764 590		2,4	1 486 413	4,1	1,9	Sonstige Gemeinden
518 081		0,4	986 531	1,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
246 509		6,9	499 882	9,4	2,0	Anderer Wohnsitz
906 077		2,1	2 114 946	3,5	2,3	Insgesamt
644 975		0,2	1 578 319	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
261 102		7,2	536 627	9,5	2,1	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015		Januar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	6 568	– 1,8	324	304	–	1,3
2	Hotels	4 405	– 4,4	93	88	–	4,3
3	Hotels garnis	1 330	13,1	65	61		—
4	Gasthöfe	107	– 9,3	8	8		—
5	Pensionen	726	– 7,5	46	39		2,6
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	6		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	28	–	3,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	57	57		—
12	Schulungsheime	—	—	9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 388	– 4,6	173	167	–	2,3
2	Hotels	1 678	– 3,7	41	40	–	2,4
3	Hotels garnis	220	– 6,4	15	12	–	7,7
4	Gasthöfe	29	—	4	4		33,3
5	Pensionen	461	– 7,1	45	45	–	4,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	5	–	16,7
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	50	50	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	3	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	469	– 1,5	40	35		2,9
2	Hotels	260	– 0,4	11	11		—
3	Hotels garnis	68	3,0	5	4		33,3
4	Gasthöfe	52	– 1,9	3	3		—
5	Pensionen	89	– 7,3	9	6	–	14,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	3	2		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	3	3		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 805	– 2,7	230	186	–	0,5
2	Hotels	2 116	– 1,0	63	58		—
3	Hotels garnis	283	1,4	19	17		6,3
4	Gasthöfe	223	4,2	22	19		11,8
5	Pensionen	183	– 27,7	20	13		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	6	–	25,0
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	36	31	–	6,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	10	–	9,1
10	Campingplätze	—	—	36	17		6,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		—
12	Schulungsheime	—	—	9	9		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2016						Januar bis Januar 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 252	–	0,5	45,1	27 960	97,5	45,1	1	
7 582	–	2,3	32,9	7 784	97,4	32,9	2	
2 091		6,6	26,6	2 213	94,5	26,6	3	
164		—	19,2	164	100,0	19,2	4	
889		4,7	18,5	1 017	87,4	18,5	5	
1 261	–	0,8	17,2	1 355	93,1	17,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
750	–	4,7	18,3	812	92,4	18,3	8	
414		0,5	33,5	414	100,0	33,5	9	
1 564		—	2,7	1 564	100,0	2,7	10	
11 970	–	0,7	68,9	12 070	99,2	68,9	11	
567		—	35,3	567	100,0	35,3	12	
8 924	–	0,6	37,9	9 220	96,8	37,9	1	
3 605	–	0,9	45,6	3 638	99,1	45,6	2	
390	–	7,4	31,3	460	84,8	31,3	3	
81		39,7	17,5	81	100,0	17,5	4	
953	–	6,8	32,0	968	98,5	32,0	5	
278	–	6,7	14,3	283	98,2	14,3	6	
.		7	
1 349		2,0	28,3	1 362	99,0	28,3	8	
.		9	
.		10	
585		—	62,1	585	100,0	62,1	11	
.		12	
2 598		8,0	29,3	2 705	96,0	29,3	1	
429	–	0,5	20,1	435	98,6	20,1	2	
104		44,4	15,8	115	90,4	15,8	3	
80	–	14,0	17,0	93	86,0	17,0	4	
117	–	10,0	10,1	170	68,8	10,1	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
.		8	
.		9	
.		10	
686		—	78,9	686	100,0	78,9	11	
.		12	
13 165	–	2,8	23,5	18 453	71,3	23,5	1	
3 701		2,1	23,9	3 868	95,7	23,9	2	
484		2,5	21,1	516	93,8	21,1	3	
413		9,8	9,4	459	90,0	9,4	4	
223	–	14,9	20,0	372	59,9	20,0	5	
385	–	20,1	20,9	445	86,5	20,9	6	
—		—	—	—	—	—	7	
876	–	4,4	16,7	1 255	69,8	16,7	8	
1 109	–	2,7	14,8	1 195	92,8	14,8	9	
2 924	–	9,3	0,9	7 268	40,2	0,9	10	
1 484	–	0,1	62,4	1 486	99,9	62,4	11	
1 566		0,1	39,6	1 589	98,6	39,6	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015			Januar			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 847	–	1,8	201	161	–	3,0
2	Hotels	1 219	–	3,3	53	48		—
3	Hotels garnis	104		—	6	5	–	16,7
4	Gasthöfe	401		1,0	32	27	–	6,9
5	Pensionen	123		3,4	15	12		9,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	14		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	39	33		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	27	10	–	9,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	4		.
1	Sonstige Gemeinden	69 671		0,3	2 493	2 238	–	3,3
2	Hotels	44 208		0,8	714	674	–	3,2
3	Hotels garnis	18 372		0,5	511	495	–	1,0
4	Gasthöfe	4 754	–	7,0	399	373	–	4,8
5	Pensionen	2 337		4,0	224	208	–	2,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	107	92	–	14,8
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	230	200	–	1,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	110	92	–	3,2
10	Campingplätze	—		—	157	63	–	3,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	8	8		.
12	Schulungsheime	—		—	28	28	–	9,7
1	Insgesamt	83 748	–	0,2	3 461	3 091	–	2,8
2	Hotels	53 886		0,0	975	919	–	2,9
3	Hotels garnis	20 377		1,2	621	594	–	0,8
4	Gasthöfe	5 566	–	6,0	468	434	–	4,0
5	Pensionen	3 919	–	2,0	359	323	–	1,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	141	123	–	13,4
7	Ferienzentren	—		—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	389	344	–	1,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	114	–	3,4
10	Campingplätze	—		—	231	99		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	81	81		—
12	Schulungsheime	—		—	55	53	–	8,6

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2016						Januar bis Januar 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
8 801	–	5,0	12,2	13 528	65,1	12,2	1	
2 024		1,8	19,0	2 206	91,7	19,0	2	
170	–	10,1	14,5	189	89,9	14,5	3	
628	–	3,8	12,2	745	84,3	12,2	4	
195		17,5	13,0	241	80,9	13,0	5	
784	–	4,7	27,7	911	86,1	27,7	6	
.		7	
1 323	–	8,4	10,7	1 624	81,5	10,7	8	
682	–	2,6	8,8	700	97,4	8,8	9	
2 320	–	3,0	0,9	6 004	38,6	0,9	10	
.		11	
.		12	
154 336	–	0,5	31,7	182 133	84,7	31,7	1	
74 939		0,7	36,9	77 462	96,7	36,9	2	
32 862		2,7	41,4	33 934	96,8	41,4	3	
7 946	–	3,4	17,4	8 772	90,6	17,4	4	
4 174	–	0,3	20,6	4 608	90,6	20,6	5	
5 178	–	11,8	22,2	5 986	86,5	22,2	6	
.		7	
4 284		—	20,7	4 900	87,4	20,7	8	
6 672	–	6,1	18,5	7 895	84,5	18,5	9	
13 948	–	5,5	1,3	34 236	40,7	1,3	10	
.		11	
2 412	–	4,2	32,3	2 416	99,8	32,3	12	
215 076	–	0,8	32,4	253 999	84,7	32,4	1	
92 280		0,5	35,9	95 393	96,7	35,9	2	
36 101		2,8	40,0	37 427	96,5	40,0	3	
9 312	–	2,7	16,8	10 314	90,3	16,8	4	
6 551	–	1,0	21,5	7 376	88,8	21,5	5	
7 886	–	9,9	21,6	8 980	87,8	21,6	6	
2 001		3,0	24,6	2 011	99,5	24,6	7	
8 623	–	1,9	19,8	10 010	86,1	19,8	8	
9 263	–	4,8	18,7	10 590	87,5	18,7	9	
21 656	–	4,2	1,3	50 140	43,2	1,3	10	
16 095	–	0,3	69,0	16 201	99,3	69,0	11	
5 308	–	5,8	34,1	5 557	95,5	34,1	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	Januar 2016					Januar bis Januar 2016
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen				
			Anzahl			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	18	–	10,0	55,0	55,0
Frankfurt am Main, St.	203	201	–	2,9	59,9	59,9
Offenbach am Main, St.	16	16	–	15,8	54,3	54,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	31	31	–	3,1	50,8	50,8
Bergstraße	25	24		20,0	34,5	34,5
Darmstadt-Dieburg	25	24		—	46,3	46,3
Groß-Gerau	32	32		3,2	49,6	49,6
Hochtaunuskreis	30	30		—	46,4	46,4
Main-Kinzig-Kreis	35	34		6,3	40,7	40,7
Main-Taunus-Kreis	31	31		3,3	50,5	50,5
Odenwaldkreis	12	12		9,1	28,3	28,3
Offenbach	45	44		—	48,5	48,5
Rheingau-Taunus-Kreis	47	31		—	34,5	34,5
Wetteraukreis	15	15		—	48,2	48,2
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	567	543	–	0,5	53,7	53,7
Gießen	20	20	–	9,1	46,8	46,8
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	40,1	40,1
Limburg-Weilburg	17	16	–	11,1	25,7	25,7
Marburg-Biedenkopf	12	12		—	43,7	43,7
Vogelsbergkreis	15	15		7,1	26,2	26,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	77	76	–	3,8	37,0	37,0
Kassel, documenta-St.	33	32	–	3,0	36,4	36,4
Fulda	50	48	–	4,0	41,1	41,1
Hersfeld-Rotenburg	22	22		—	43,0	43,0
Kassel	14	13	–	13,3	46,5	46,5
Schwalm-Eder-Kreis	15	15		7,1	35,4	35,4
Waldeck-Frankenberg	56	54		1,9	40,5	40,5
Werra-Meißner-Kreis	13	13		—	25,1	25,1
Reg.-Bez. K a s s e l	203	197	–	1,5	39,4	39,4
Land H e s s e n	847	816	–	1,1	50,1	50,1